

TerraVitalis -

Willkommen im Reich der Elemente

Die TerraVitalis Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde stehen für weitere, moderne Saunaanwendungen, innovative Wasseraktivitäten wie dem Aqua-Cycling sowie den Heilmineralien-Anwendungen mit Moor, Schwefel und Kreide.

Bereits der Eingangsbereich zu TerraVitalis vermittelt den Eindruck von Wellness, Gesundheit und der Beziehung von Mensch und Erde im wortwörtlichen Sinn. Die verwendeten Farben und Materialien und auch das Lichtspiel einzelner Bereiche erzeugen eine sinnliche Atmosphäre, die integrativer Teil des Konzeptes sind.

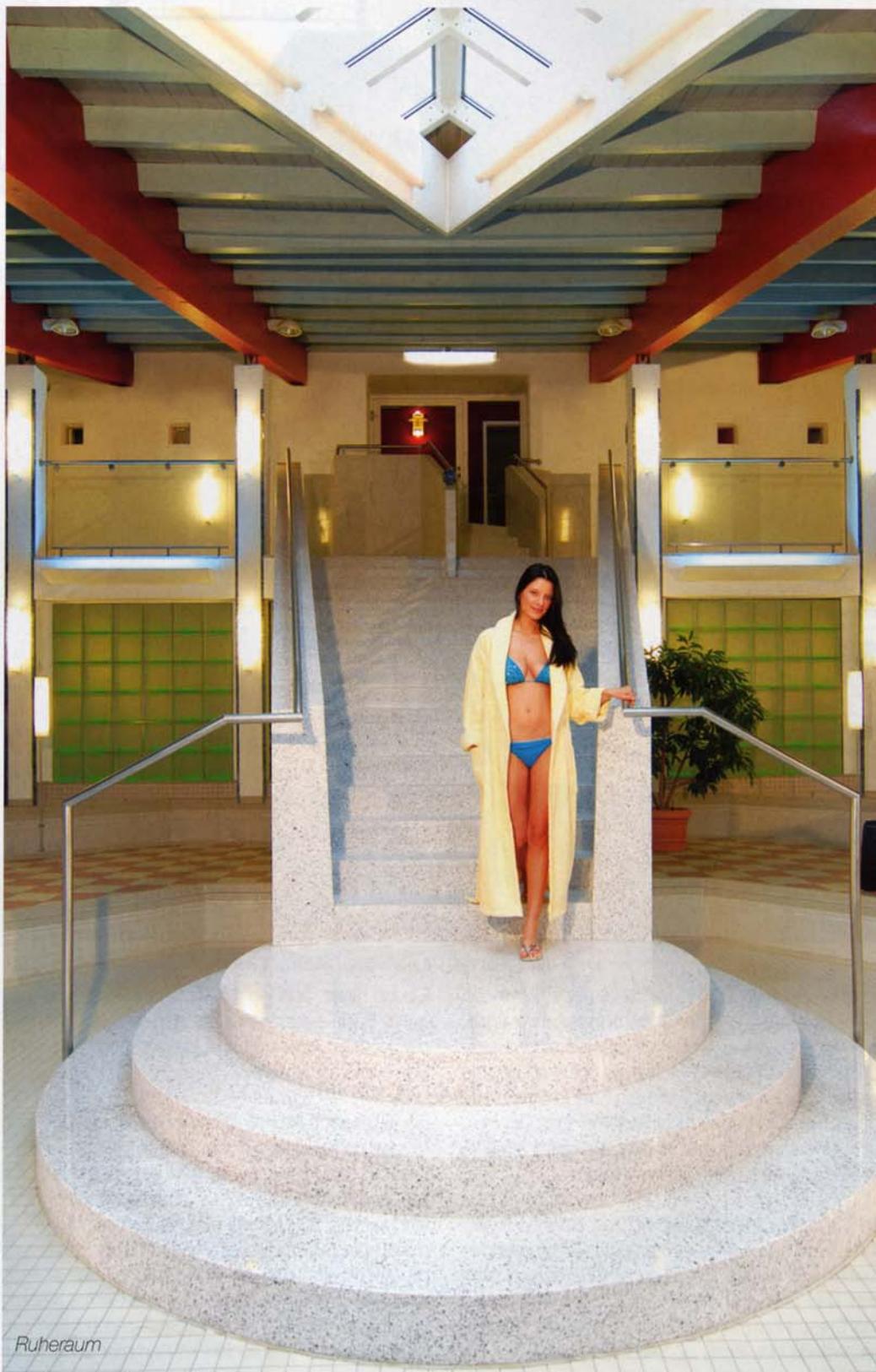
Die Nutzungs- und Kombinationsangebote sind sehr vielfältig, so kann man z.B. auf Wunsch TerraVitalis auch ohne Badnutzung buchen. Auch die immer beliebteren DaySpa-Angebote sind hier möglich. Weitere Informationen unter www.limes-therme.de.

TerraVitalis in Bad Gögging noch vor Weihnachten eröffnet

Im Wettstreit mit dem Christkind haben die Handwerker doch noch gewonnen. Stolz präsentierte die Limes Therme ihren geladenen Gästen Ende Dezember den gut 2.300qm großen, neuen Bereich rund um die Wellness-Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde.



Die TerraDancers symbolisieren die Wohlfühl-Elemente Moor, Kreide und Schwefel.



Ruheraum



Großer Ruheraum



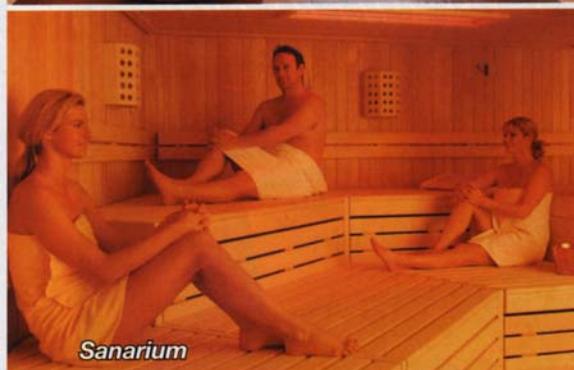
Der Umbau für die neuen Vario-Saunas, den verschiedenen Mineral-Studios, dem Aktiv-Höhentraining und dem FKK-Sauna-Garten, hat rund 2,8 Millionen Euro gekostet. „Wir haben uns das neue Wellmed-Konzept wirklich etwas kosten lassen und bisher waren wir immer Vorreiter für innovative Anwendungen“, freut sich Thermenleiter Franz Bauer über den neuen Bereich im Herzen der Limes Therme.

Seit 22. Dezember ist TerraVitalis nach einem Jahr Umbauzeit endlich für alle geöffnet.

TerraVitalis – alles Gute von Mutter Erde auf über 2.300qm

Mit diesem Konzept sind die Weichen für die Zukunft gestellt, denn TerraVitalis soll neben dem Wellness auch den wirkungsorientierten Anwendungen bei vielerlei Beschwerden und als Prävention gerecht werden, die gerade für Selbstzahler interessant sind.

Mit den Umbaumaßnahmen geht eine der größte Investitionen seit Thermenbestehen zu Ende. Rund 2,8 Millionen Euro hat der Zweckverband für das zukunftssträchtige Projekt investiert. Von Hot-Stone-Massage und Peeling-Sitzungen bis hin zum Color-



V.l.n.r.: Thermenleiter Franz Bauer, Alexander Freiherr von Poschinger, Gebietsmanager des „Bayerischen Golf- und Thermenlandes“ und Walter J. Schnapp von der betreuenden Werbeagentur SchnappCom.



Landrat Dr. Hubert Faltermeier verewigt sich auf der Gästewand mit einem Rasul-Handabdruck.



Sole-Nebelraum



Höhentraining



FKK-Garten



Infrarot

wollten etwas Wertiges mit Inhalt und mit besonderem Bezug zur Heilkraft der Erde schaffen", so Franz Bauer nicht ganz ohne Stolz.

Und diese geschieht ganz im Stil, wie es sich für eine Therme am Fuße des historischen Limes – dem zweitgrößten Bodendenkmal der Welt – gehört. Ganz im Zeichen römischer Thermen ist TerraVitalis in erdigen Grundtönen gestaltet. Verschiedene Beige-, Braun- und Graphittöne von Wand und Boden geben den Räumen eine beruhigende Atmosphäre und versetzen den Besucher in einen relaxten Zustand.

Hier kann man gut zu sich selbst finden. Vorausgesetzt, man findet aus der Vielzahl der Angebote das Richtige für sich und seine Belange.

Das geschulte Limes Therme Personal gibt gerne Auskunft und erklärt vor allem die in der Gegend einmaligen Einrichtungen wie das Alpin-Höhentraining oder die Totes-Meer-Salzgrotte.

Auch FKK-Freunde kommen in dem rund 600qm großen Außenbereich nicht zu kurz. Der abends herrlich illuminierte FKK-Garten strahlt mit seinen Steinplastiken Ruhe und Erholung aus.

Reichhaltig auch die Wellness- und Gesundheitsanwendungen

Unzählige TerraVitalis-Anwendungen und Wellness-

Pakete warten auf die Besucher. Es gibt grundsätzlich die zwei verschiedenen Kategorien „Basic und Special“ sowie die kundenfreundliche Möglichkeit,

Einzelanwendungen wie z.B. eine Ayurveda-Ganzkörpermassage mit dem Eintritt ins TerraVitalis ideal zu kombinieren.

Die Eintrittspreise sind moderat und, gemessen am Wertvollsten, was der Mensch besitzt, nämlich seine Gesundheit, bezahlbar und fair.

Text- und Bildbasis: TerraVitalis



Café-Restaurant Limes-Therme

Täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet
Wechselnde Tageskarte,
vollwertige, kalorienreduzierte Gerichte
Brotzeiten und selbstgemachte Kuchen



Jeden Monat ein Aktions-Angebot

Bewirtung der Badegäste im Wintergarten und auch in der Badehalle
Auf Ihren Besuch freut sich
Elisabeth Schottenhammer mit Team
Am Brunnenforum 1 · Tel. 094 45 / 2 14 62



HOTEL CENTURIO





**Hotel Centurio
Am Brunnenforum 6
93333 Bad Gögging**

**Tel.: 09445 - 97 22 0
Fax: 09445 - 97 22 12**

www.hotel-centurio.com

E-Mail: Info@hotel-centurio.com

Hotel Centurio an der Therme

Das Hotel Centurio ist das einzige Haus mit direktem Zugang zur Limes-Therme im unterirdischen Bademantelgang und bietet eine Tiefgarage sowie ausreichende Oberflächenstellplätze. Alle Zimmer sind komfortabel mit Bad/WC, Telefon, Kabel-TV, Minibar und Balkon ausgestattet und mit dem Lift bequem zu erreichen. Von Standard bis Deluxe ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Der Tag beginnt mit einem reichhaltigen Frühstück vom Buffet. Das Restaurant-Team verwöhnt die Gäste mit regionalen und Internationalen Gerichten. An sonnigen Tagen lädt das herrliche Ambiente auf der Terrasse am Kurplatz zum verweilen ein.

Im Haus befindet sich ein Kosmetikstudio mit Friseursalon.

Diverse Pauschalen und Angebote sind ganzjährig im Programm.

Sanarium und Vita Saline mit Himalaya-Salz, die Auswahl, sich im TerraVitalis verwöhnen zu lassen, ist immens.

Bereits der in naturbraunen Erdtönen gehaltene Eingangsbereich signalisiert: Willkommen bei Mutter Erde. Schließlich stammen die meisten der Mineralien aus heimischem Boden. Das hochwertige Naturmoor und die Kreide beispielsweise werden direkt vor den Toren Bad Gögging mit einem speziellen Verfahren aufbereitet, damit die heilende Wirkung schonend konserviert wird.

Wer TerraVitalis das erste Mal betritt, merkt schnell die jahrzehntealte Thermenkompetenz. Nichts wirkt oberflächlich oder zu trendig. „Über drei Jahre haben wir an dem Angebot und dem Konzept getüftelt. Wir